



## Medienmitteilung

# Jugendparlamente – mehr als blossе Worthülsen

**Bern, 26. Oktober 2016 – Unter dem Titel «Une société à notre image» treffen sich vom 28. bis zum 30. Oktober über 150 Jugendliche aus der ganzen Schweiz und dem Ausland zur jährlichen Jugendparlamentskonferenz JPK. Die vom Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ und dem Jugendparlament Kanton Genf PJG organisierte Veranstaltung findet in Genf statt und bringt die Jugendlichen mit Akteurinnen und Akteuren der Jugendpolitik und der Jugendförderung zusammen. Sie arbeiten an konkreten Projekten, die die Schweizer Politik jugendlicher machen.**

Verantwortung übernehmen für die Gestaltung der eigenen Lebenswelt, mit diesem Gedanken engagieren sich schweizweit rund 1'500 Jugendliche in Jugendparlamenten. Mit dem Jugendparlament Kanton Genf PJG als Co-Organisator hätte der Titel der Konferenz nicht besser gewählt werden können: Das bald fünfjährige Jugendparlament ist eines der aktivsten in der Schweiz und konnte bereits zahlreiche Projekte realisieren.

## Speeddebating – an einem Tisch mit Benoît Genecand und Ilias Panchard

Nach der Eröffnung am Freitagabend arbeiten die Teilnehmenden am Samstag an der Gestaltung einer Gesellschaft nach ihren Vorstellungen. In verschiedenen Workshops sammeln sie Ideen für regionale oder nationale Projekte und legen somit den Grundstein für eine jugendlichere Schweiz. **Am Nachmittag treten sich Teilnehmende und Politiker im «Speeddebating» gegenüber.** Dabei handelt es sich, analog dem Speed-Dating, um eine Abfolge von kurzen Debatten in Rotation. Dadurch wird das Publikum selbst zum Debattierenden und setzt sich innert kürzester Zeit mit verschiedenen Themen auseinander. Dass sich der DSJ dabei nahe an der Aktualität der Jugend in der Schweiz bewegt, zeigt ein Blick auf den Anfang Monat veröffentlichten Jugendbarometer 2016 der Credit Suisse: Die Themen des Speeddebatings decken drei der fünf darin genannten grössten Sorgen der Schweizer Jugend ab.

Mit diesem vielfältigen Programm will der DSJ weiter dazu beitragen, dass die Schweizer Politik jugendlicher wird. Seit 1995 haben sich der Verband und seine Mitglieder als **wichtige Ausbildungsstätte und Nachwuchsförderung für das direktdemokratische Milizsystem** neben den Jungparteien etabliert. So sind beispielsweise die Genfer Regierungsräte Pierre Maudet und Antonio Hodgers, die aktuell jüngste Nationalrätin Lisa Mazzone sowie der Genfer Gemeinderat Olivier Gurtner frühere Jugendparlamentarier. Sie alle sind Mitglied im Patronatskomitee der JPK.

## Eines der aktivsten Jugendparlamente der Schweiz als Co-Organisator

Dass es sich bei der Wirkung der Jugendparlamente nicht nur um leere Worthülsen handelt, zeigt das Beispiel des kantonalen Jugendparlaments Genf PJG, mit dem der DSJ die JPK 2016 organisiert. Mit seinen **über 70 Mitgliedern ist es eines der grössten und aktivsten Jugendparlamente** der Schweiz. Zu seinen Projekten gehören beispielsweise das **Webradio «Jean-Jacques FM», die Konzertreihe für Nachwuchstalente «Open Stage Open Mind» sowie eine Kleidersammlung für minderjährige Flüchtlinge («Tes vêtements pour la dignité»)**. Auch das **«Speeddebating»** hat das PJG in der Schweizer Jugendparlamentsszene eingeführt. «Da unser Jugendparlament bekannt ist für unterschiedlichste Projekte, wollten wir auch für die JPK 2016 den Fokus auf das Engagement der Jugend in der Gesellschaft sowie auf dessen Auswirkungen auf unsere Umwelt setzen. Es soll nicht wie jedes Jahr lediglich um die Ausbildung und um Spass gehen. Vielmehr wollen wir neue Begegnungsmöglichkeiten sowie Möglichkeiten zur Einflussnahme aufzeigen.», so **Sylvain Leutwyler, Präsident des Jugendparlaments Kanton Genf.**



## Kontakt und Anmeldung

Gerne laden wir Sie am Samstag, 29. Oktober, an die JPK ein. Wir empfangen Sie um 11.30 Uhr vor der Cafeteria im Collège Voltaire, wo Sie zwei Workshops besuchen können. Im Anschluss daran findet von **13.15 bis 13.45 Uhr ein Point de Presse** statt, während welchem Ihnen Vertreter des PJG sowie des DSJ für Interviews zur Verfügung stehen. **Um 14.00 Uhr startet das «Speeddebating», zu welchem wir Sie auch herzlich einladen.** Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter untenstehendem Link. Gerne vermitteln wir Ihnen auch Portraits von aktiven oder früheren JugendparlamentarierInnen aus allen Teilen der Schweiz und stehen Ihnen auf Anfrage auch ausserhalb der offiziellen Termine zur Verfügung. Am Sonntagnachmittag werden wir Ihnen zudem die Highlights der Konferenz in einer Zusammenfassung zukommen lassen. **Unser Bildmaterial können Sie frei verwenden.**

- ▶ **Ladina Caprez** 077 462 15 18 (D/I)  
Leitung Kommunikation [ladina.caprez@dsj.ch](mailto:ladina.caprez@dsj.ch)
- ▶ **Patrizia Nideröst** 079 482 13 87 (D)  
Bereichsleiterin Jugendparlamente [patrizia.nideroest@dsj.ch](mailto:patrizia.nideroest@dsj.ch)
- ▶ **Diego Alan Esteban** 079 833 73 70 (F)  
Vizepräsident Parlement des Jeunes Genevois [diegoalanesteban@gmail.com](mailto:diegoalanesteban@gmail.com)

## Informationen

- ▶ Konferenz: [www.dsj.ch/veranstaltungen/jpk](http://www.dsj.ch/veranstaltungen/jpk)
- ▶ Parlement des Jeunes Genevois: [www.pjgenevois.ch](http://www.pjgenevois.ch)
- ▶ Jugendparlamente: [www.jugendparlamente.ch](http://www.jugendparlamente.ch)
- ▶ Dachverband Schweizer Jugendparlamente: [www.dsj.ch/ueber-uns](http://www.dsj.ch/ueber-uns)
- ▶ easyvote: [www.easyvote.ch](http://www.easyvote.ch)
- ▶ Presse- und Symbolbilder: [www.dsj.ch/medien/pressebilder](http://www.dsj.ch/medien/pressebilder)

## Der Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ

Der DSJ vereinigt zurzeit 44 lokale, kantonale und nationale Jugendparlamente der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein. Er kümmert sich um **Ausbildung, Support und Vernetzung der JugendparlamentarierInnen**. Ausserdem begünstigt der DSJ die Gründung neuer Jugendparlamente in der Schweiz und in Liechtenstein und fördert die politische Partizipation von Jugendlichen durch Angebote wie **easyvote** und **engage.ch**. Zu diesem Zweck organisiert der DSJ verschiedene jugendpolitische Veranstaltungen wie beispielsweise die Jugendparlamentskonferenz. Sein Engagement steht unter dem Motto «von der Jugend für die Jugend».

## Was sind Jugendparlamente?

Jugendparlamente sind eine Plattform für engagierte und aktive Jugendliche. Sie setzen sich für die **Anliegen der Jugendlichen in ihrer Region** ein, entwickeln Projekte und setzen diese um. Sie sind überdies Ansprechpartner für Verwaltung und Politik in Jugendfragen. Anders als Jungparteien haben Jugendparlamente keine politische Ausrichtung, sondern machen Sachpolitik im Sinne der Jugendlichen, übernehmen Verantwortung und initiieren gemeinsam innovative Ideen.

Die JPK 2016 wird ermöglicht durch die grosszügige Unterstützung von: **CH-Stiftung, Loterie Romande, Stadt Genf, Kanton Genf, Kanton Bern, Kanton Aargau, Kanton Luzern, Oertli Stiftung Kanton St. Gallen, Kanton Schaffhausen, Kanton Basel-Landschaft, Kanton Wallis, La Semeuse, Emmi, Caran d'Ache, Manor, die Mobilien, den Genfer Gemeinden Bardonnex, Bernex, Carouge, Cartigny, Corsier, Gy, Jussy, Satigny, Troinex, Vernier, Versoix, Veyrier und unseren Göttis und Gottis.**